

## **Niederschrift zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Bröbberow**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 10.01.2018  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Versammlungsraum der Feuerwehr

### **Anwesend sind:**

Marklein, Steffen  
Dr. Bischoff, Claudia  
Ellner, Jörg  
Lange, Torsten  
Meise, Eberhard  
Neuenberg, Maik  
Rohrmoser, Ralph  
Tillmann, Nico  
Plagemann, Ralf      Vors. Finanzausschuss der Gemeinde  
Fiedler, Torsten      Vors. Bauausschuss der Gemeinde

### **Gäste:**

Herr Zöllig, Amtsvorsteher  
Vertreter der AIMV  
Einwohner der Gemeinde  
Eltern von KITA-Kindern  
i

### **Protokoll:**

Frau Maerz

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung
5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen
6. Beschluss Nr. 01-2018 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Bröbberow für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: VO/BR/28/2017
7. Beschluss Nr. 02-2018 - Umbau Verwalterhaus zur Schule, 2. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 08.03.2013, Ausbau Dachboden  
Vorlage: VO/BR/29/2017
8. Beschluss Nr. 03-2018 - Voranfrage: Ist der Neubau eines Einfamilienhauses zulässig?  
Vorlage: VO/BR/30/2017
9. Beschluss Nr. 04-2018 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport  
Vorlage: VO/BR/3/2018

10. Beschluss Nr. 05-2018 - Übernahme der Kindertagesstätte Groß-Grenz in kommunale Trägerschaft der Gemeinde  
Vorlage: VO/BR/1/2018
11. Beschluss Nr. 06-2018 - Räumung der Kindertagesstätte Groß-Grenz  
Vorlage: VO/BR/2/2018
12. Sonstiges

#### Nichtöffentlicher Teil

13. Beschluss Nr. 07-2018 - Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vorbereitung eines Grundstückstausches  
Vorlage: VO/BR/6/2018
14. Beschluss Nr. 08-2018 - Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vorbereitung eines Grundstücksverkaufes  
Vorlage: VO/BR/7/2018
15. Sonstiges

### **Protokoll:**

#### **zu 1. Eröffnung und Begrüßung**

Herr Marklein begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.  
Zur Bürgerfragestunde gab es keine Wortmeldungen.

#### **zu 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt. Durch Anwesenheit aller Gemeindevertreter war die Beschlussfähigkeit gewährleistet.

#### **zu 3. Bestätigung der Tagesordnung**

Die erweiterte Tagesordnung wurde bestätigt.

#### **zu 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Ergänzungen und Änderungen bestätigt.

#### **zu 5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen**

Herr Neuenberg und Herr Lange berichteten über Beschädigungen bzw. teilweise Zerstörungen der Verweilhäuschen im Gemeindegebiet. Diese sind teilweise so erheblich beschädigt, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist, da z. T. Verstrebungen herausgerissen wurden, die Einfluss auf die Statik haben. Weiterhin wurden durch Vandalismus Mülleimer herausgerissen, Bäume abgeschlagen bzw. herausgerissen und Müll liegen gelassen. Herr Lange weist weiterhin auf die Beschädigungen an Spielgeräten hin.

#### **zu 6. Beschluss Nr. 01-2018 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Bröbberow für das Haushaltsjahr 2018** Vorlage: VO/BR/28/2017

Erläuterungen von Herrn Plagemann zum Ergebnis- und Finanzhaushalt – er informiert, dass die Liquidität der Gemeinde gesichert ist. Um den Haushaltsausgleich trotz steigender Belastungen auch in den kommenden Jahren zu sichern, ist eine Erhöhung der laufenden Einnahmen bzw. eine Senkung der laufenden Ausgaben anzustreben. Durch die Erhöhung der Grundsteuer A von 400

auf 450 v. H. und der Grundsteuer B von 380 auf 400 v. H. verbessert sich die Einnahmesituation der Gemeinde.

Herr Plagemann erläuterte die Übersicht zu den Erträgen und Aufwendungen für das Jahr 2018 und informierte über die geplanten Investitionsmaßnahmen, die im Haushalt veranschlagt sind. Ausführungen von Herrn Marklein zur positiven Entwicklung der Einwohnerzahlen

### **Beschluss Nr. 01-2018**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bröbberow beschließt in öffentlicher Sitzung die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Bröbberow mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: 1 Enthaltung: -

### **zu 7. Beschluss Nr. 02-2018 - Umbau Verwalterhaus zur Schule, 2. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 08.03.2013, Ausbau Dachboden**

Vorlage: VO/BR/29/2017

Anmerkung:

Der vorliegende Antrag wurde durch den Bauausschuss mit dem Ergebnis geprüft, der Gemeindevertretung folgende Empfehlung zu geben:

Das gemeindliche Einvernehmen in der vorliegenden Beschlussform zu versagen, bis zum Nachweis folgender Nachbesserungen

- Nachweis und Sicherung der Parkflächen
- Fertigstellung Schulhof
- Nachweis Belüftung

Nach Erfüllung der Auflagen sollte erneut über den Antrag entschieden werden.

### **Beschluss Nr. 02-2018**

Die Gemeinde Bröbberow bestätigt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum Ausbau des Dachbodens im Schulgebäude in der Gemarkung Bröbberow, Flur 2, Flurstück 52.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 8 Ablehnung: - Enthaltung: -

### **zu 8. Beschluss Nr. 03-2018 - Voranfrage: Ist der Neubau eines Einfamilienhauses zulässig?**

Vorlage: VO/BR/30/2017

Die Gemeinde Bröbberow bestätigt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Gemarkung Groß Grenz, Flur 2, Flurstück 20.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 8 Ablehnung: - Enthaltung: -

### **zu 9. Beschluss Nr. 04-2018 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport**

Vorlage: VO/BR/3/2018

Die Gemeinde Bröbberow erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport in der Gemarkung Bröbberow, Flur 2, Flurstück 49.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 8 Ablehnung: - Enthaltung: -

### **zu 10. Beschluss Nr. 05-2018 - Übernahme der Kindertagesstätte Groß-Grenz in kommunale Trägerschaft der Gemeinde**

Vorlage: VO/BR/1/2018

Anmerkungen:

Herr Marklein betonte, dass es nicht darum gehe, die Einrichtung zu schließen, sondern um Klärung der Mietvertragssituation zwischen der Gemeinde und dem Träger. Bereits seit längerer

Zeit kommt es zu keinem Einvernehmen zwischen beiden Parteien betr. des Inhaltes des Mietvertrages. Ende Juni 2017 wurde der bestehende Mietvertrag gekündigt mit dem Hinweis zum Abschluss eines neuen Mietvertrages zum 31.12.2017. Ein Abschluss ist bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht zustande gekommen. Im Laufe der Zeit kam es zu Unstimmigkeiten, so gab es z. B. mehrfach Beschwerden von Einwohnern darüber, dass für deren Kinder kein Platz in der Einrichtung zur Verfügung stand. Weiterer Klärungsbedarf besteht in Bezug auf die Schließzeiten in den Sommermonaten, Pflege des Umfeldes der Einrichtung sowie der Nutzung der Räumlichkeiten (hier speziell das Obergeschoss). Das Obergeschoss wurde mit einem erheblichen Zuschuss durch die Gemeinde ausgebaut, mit der Maßgabe, dass auch eine Nutzung durch die Einwohner möglich ist.

Der AIMV wurde für die Anlaufphase ein Mietpreis von 2,81 €/m<sup>2</sup> gewährt mit der Maßgabe Entgeltverhandlungen zu führen, dies ist bis zum heutigen Tag nicht passiert. Die Kommune als Eigentümer der Immobilie ist verpflichtet, diese zu erhalten. Vor diesem Hintergrund ist eine Mietanpassung von 4,50 €/m<sup>2</sup> für das Untergeschoss angemessen. Für das Obergeschoss werden 3,00 €/m<sup>2</sup> gefordert, da dieses nicht ausschließlich durch den Betreiber genutzt werden soll. Ein weiteres Problem ist der durch eine Elterninitiative gebaute Backofen. Der jetzige Zustand ist eine Gefahrenquelle und erfordert Handlungsbedarf.

Im Falle des Nichtzustandekommens eines Mietvertrages würde die Einrichtung nicht geschlossen werden, sondern in kommunale Trägerschaft übernommen werden.

Dem Antrag, Frau Drewes das Rederecht gem. § 17 Abs. 2 KV M-V zu erteilen, stimmte die Gemeindevertretung zu. Die Redezeit wurde auf 3 Minuten begrenzt.

Frau Drewes erklärte, dass es strittige Punkte gibt, deren Klärung noch aussteht. Sie nimmt Stellung

- zur Doppelnutzung von Räumen, die lt. Jugendamt nicht gestattet sei
- zur Aufnahme von Kindern aus der Gemeinde und erklärt, dass für die Aufnahme eines Kindes in die Einrichtung verschiedene Faktoren zu berücksichtigen seien und der Betreiber die Möglichkeit haben muss, gem. seiner Verantwortlichkeit zu entscheiden
- zu den Schließzeiten während der Sommerferien, dass diese der Sicherstellung des Bedarfs an Betreuungspersonal geschuldet seien
- zur Sicherung des Bereiches Backofen, dass die Bereitschaft bestehe, sich an den Kosten für die Sicherung und Instandsetzung zu beteiligen

Um den Betrieb der Einrichtung fortzusetzen, signalisierte Frau Drewes Bereitschaft, den Mietvertrag zu unterzeichnen.

Frau Bischoff beantragte, den Beschluss dahingehend zu aktualisieren, dass eine Terminsetzung zum Abschluss des Mietvertrages aufgenommen werden sollte. Dem stimmte die Gemeindevertretung zu und benannte als Termin den 18.01.18, 18.00 Uhr.

### **Beschluss Nr. 05-2018**

Die Gemeindevertretung Bröbberow beschließt, den Betrieb der Kindertagesstätte Groß-Grenz in Form einer Betriebsübernahme in ihre kommunale Trägerschaft zu übernehmen, soweit es im Ergebnis der Verhandlungen mit dem derzeitigen Betreiber (AIMV) nicht bis spätestens 18.01.2018, 18:00 Uhr, zum Abschluss eines neuen Mietvertrages kommt.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: 1

### **zu 11. Beschluss Nr. 06-2018 - Räumung der Kindertagesstätte Groß-Grenz**

Vorlage: VO/BR/2/2018

Der Beschluss wurde zurückgezogen.

### **zu 12. Sonstiges**

Herr Marklein informierte, dass er die Gemeinde als Unterstützer für ein Projekt der Agentur für nachwachsende Rohstoffe gemeldet hat.

Beim STALU MM kann die Finanzierung nachlaufender Kosten für die Entwicklungspflege von Pflanzmaßnahmen aus der KONTEK-Einlage beantragt werden. Für die Gemeinde Bröbberow wurde ein Antrag auf Übernahme der nachlaufenden Kosten für das Projekt „Renaturierung der Beke“ gestellt.

Windkraftanlagen – durch die untere Naturschutzbehörde wurden Nachbesserungen gefordert, eine abschließende Beurteilung steht noch aus, ein Bauantrag liegt noch nicht vor

Auf Antrag wurde Herrn Schaak Rederecht gewährt – er wies auf den insgesamt maroden Zustand der Sitzgelegenheiten und der Spielgeräte in der Gemeinde hin – Herr Lange erklärte, dass derzeit geprüft wird, was repariert werden muss und der Austausch schrittweise erfolgen soll. Herr Marklein wies darauf hin, dass die Umsetzung wesentlich effektiver gestaltet werden könnte, wenn sich die mehr Einwohner einbringen würden.

Der Vorsitzende Steffen Marklein schließt die Sitzung der Gemeindevertretung Bröbberow um 20:30 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

gez. Marklein  
Bürgermeister

**Das Protokoll wurde am 08.02.2018 durch die Gemeindevertretung bestätigt.**